

Fachverband Deutscher Floristen e.V.  
Bundesverband

Theodor-Otte-Straße 17 a  
45897 Gelsenkirchen  
Tel: 0209 - 958770  
Fax: 0209 – 9 58 77 70  
[www.fdf.de](http://www.fdf.de)



FACHVERBAND  
DEUTSCHER  
FLORISTEN E.V.  
-Bundesverband-



## Herzlich Willkommen zur BUGA 2015 Die Bundesgartenschau in der Havelregion

Diese Bundesgartenschau ist anders. Fünf Orte an der Havel haben sich ein Herz gefasst, um Ihres zu erobern. Die prächtigen Dome in Brandenburg an der Havel und der Hansestadt Havelberg behüten eine Region, die 2015 ihre Besucher begeistert. Die Havelregion liegt im größten Naturpark des Landes Brandenburg, dem Naturpark Westhavelland und reicht bis in das Biosphärenreservat Mittelelbe, nach Sachsen-Anhalt hinein. Idyllisch windet sich die Havel durch die beschaulichen Ebenen bis zur Mündung in die Elbe. Ein Höhepunkt dieser außergewöhnlichen Bundesgartenschau 2015 wird die FDF-Floristenschau „Blume, Kultur und gut!“. Sie findet im wunderschönen Ambiente der ehemaligen Klosterkirche St. Johannis in Brandenburg an der Havel statt. Veranstalter ist der Fachverband Deutscher Floristen e.V./Bundesverband. Sehen Sie hier die Ausschreibung für den beliebten Floristen-Wettbewerb.

10. bis 13. September 2015

### **FDF-FLORISTENSCHAU - BUGA Havelland**

„Blumen, Kultur und gut!“

Hallenschau und Floristenwettbewerb in ehemaliger Klosterkirche

Zum ersten Mal finden Floristen-Wettbewerb und Ausstellung in den Räumen einer ehemaligen Klosterkirche statt. Austragungsort ist St. Johannis in Brandenburg. Der Platz ist je nach Anmeldungstand begrenzt. Das Licht-durchflutete Kirchenschiff ist ein besonders reizvoller Ort für die stimmungsvolle Inszenierung von Blumen und Pflanzen.

### **Richtlinien:**

Die Beteiligung an den Aufgaben U 01.001. und U 02.001. ist Pflicht. Nicht möglich ist es, nur an den Aufgaben U 04.001., U 05.001., U 06.001 oder U 07.001. teilzunehmen.

### **Bewertung**

Alle Arbeiten werden nach den Richtlinien des 100-Punkte-Systems gewertet. Die beiden Pflichtbeiträge werden von zwei Juryteams bewertet. Davon bewertet eines die Umsetzung des Themas (Erfüllung des Themas und den Gesamteindruck) und das andere die fachliche Verarbeitung im Pflichtthema (Formaler Aufbau, Blumen- und Farbauswahl, Werkgerechte floristische Verarbeitung).

<i>U 01.001.</i>	<i>Gestaltung des Pflichtthemas</i>
<i>U 02.001.</i>	<i>Floristische Verarbeitung im Pflichtthema</i>
<i>U 04.001.</i>	<i>Tischschmuck</i>
<i>U 05.001.</i>	<i>Werkstück für eine Trauerfeier</i>
<i>U 06.001.</i>	<i>Pflanzarbeit</i>
<i>U 07.001.</i>	<i>Das gebundene Werkstück</i>

### **A u f g a b e n s t e l l u n g :**

Eine florale Umsetzung zu dem Gedicht von Theodor von Fontane „Herr Ribbeck von Ribbeck im Havelland...“

- |                  |   |
|------------------|---|
| <b>U 01.001.</b> | <b>Gestaltung des Pflichtthemas</b>                                       |
|                  | <b>Bewertung</b>  |
|                  | <b>1. Umsetzung des Themas</b>  |
|                  | <b>2. Der Gesamteindruck des Themas</b>                                   |
| <b>U 02.001.</b> | <b>Floristische Verarbeitung im Pflichtthema</b>                          |
|                  | <b>1. Der formale Aufbau</b>  |
|                  | <b>2. Die Auswahl der Materialien und die Zusammenstellung der Farben</b> |
|                  | <b>3. Werkgerechte floristische Verarbeitung</b>                          |

Mit Blumen, Pflanzen und anderen Werkstoffen dieses Gedicht zu interpretieren, das ist die Aufgabenstellung für das Pflichtthema. Durch den begleitenden Text von höchstens einer DIN A4 Seite sollen dem Betrachter die Gedanken der Umsetzung näher gebracht werden. Ein selbst gestaltetes Schriftstück ist wünschenswert, der Text kann aber auch vom Grafiker der BUGA ausgedruckt werden.\*

Die Vergütung der Pflichtarbeiten ergibt sich aus der Größe der gestalteten Fläche. Pro Quadratmeter werden 60,00€ vergütet.\*\*

#### **U 04.001. Tischschmuck**

Ein Tisch für zwei Personen soll am Havelstrand gestaltet werden. Die Maße des Tisches betragen 1.20x1.20m. Die Tischfläche beträgt 14.400 cm<sup>2</sup>. Es besteht auch die Möglichkeit, eine alternative Tischform zu wählen. Voraussetzung ist, dass diese in ihrer Form die Gesamtfläche von 14.400 cm<sup>2</sup> nicht überschreitet. Der Tisch muss mitgebracht werden und dessen Funktionsfähigkeit gewährleistet sein. Das heißt, zwei Personen sollten die Möglichkeit haben, uneingeschränkt zu speisen.

Eine kurze Besucherinformation zum Anlass des Tischschmucks ist im DIN A4-Format mitzubringen oder eine Textvorlage der BUGA-Grafik einzureichen. \*

Die Vergütung für den gedeckten Tisch beträgt 200,00€.\*\*

#### **U 05.001. Florales Werkstück für eine Trauerfeier**

Das Werkstück kann auf einer Steckunterlage oder in einem geeigneten Gefäß gestaltet werden. Bedenken Sie bei der Auswahl der Werkstoffe, dass diese Arbeit 4 Tage der Witterung ausgesetzt ist. Benötigen Sie eine Präsentationsunterlage, so ist diese mitzubringen. Auch hierbei ist zu bedenken, dass diese eventuell Sturm und Regen Stand halten muss.

Die Vergütung für die Trauerarbeit beträgt 175,00€.\*\*

#### **U 06.001. Pflanzarbeit**

Vor der Kirche sollen gepflanzte Werkstücke ihren Platz finden. Es können ein oder mehrere Gefäße gestaltet werden. Eine Grundfläche von 1.50x1.50m steht zur Verfügung. Die Höhe von 2.50m sollte nicht überschritten werden. Das Pflanzenmaterial sollte aus dauerhaftem Pflanzen in Kombination mit blühenden Pflanzen der Saison bestehen.

Die Vergütung der Pflanzarbeit beträgt 200,00€.\*\*

#### **U 07.001. Das gebundene Werkstück**

Ein Blütenreigen in Form eines gebundenen Werkstücks zum Thema an den Auen und Poldern der Havel entlang. Wir weisen darauf hin, dass Werkstoffe aus der freien Natur nur verarbeitet werden dürfen, wenn die Natur- und Artenschutzrichtlinien berücksichtigt sind.

Die Vergütung für das gebundene Werkstück beträgt 100,00€.\*\*

\* Für den Fall, dass Ihr Text über die BUGA-Grafik ausgedruckt werden soll, senden sie ihn bitte mit Ihren Kontaktdaten und der Zuordnung zu Ihrem Werkstück an den BUGA-Ausstellungsbevollmächtigten.

Bundesgartenschau 2015 Havelregion - Büro des Ausstellungsbevollmächtigten

Tel.: +49 33 86 212 80 270 - Fax: +49 33 86 212 80 214

E-Mail: [Gaertnerischer.Wettbewerb@buga-2015-havelregion.de](mailto:Gaertnerischer.Wettbewerb@buga-2015-havelregion.de)

\*\* Ihre Rechnung über die zu vergütenden Kosten senden Sie bitte nach Abschluss der Veranstaltung ebenfalls an das Büro des Ausstellungsbevollmächtigten (Adresse siehe oben)

Ausschreibung FDF-Floristenschau „Blume, Kultur und gut“, BUGA 2015  
Zeitraum : 10.09.-13.09,2015  
Veranstalter : Fachverband Deutscher Floristen e.V.-Bundesverband-  
Austragungsort : St. Johannis, Brandenburg, an der HaVel

## Fachverband Deutscher Floristen e.V.

-Bundesverband-  
Theodor-Otte-Straße 17A  
45897 Gelsenkirchen  
**Bitte rückfaxen an:**

Fax: 0209 – 9 58 77 – 70

### Anmeldung

Die große FDF-Floristenschau auf der BUGA 2015  
„Blumen, Kultur und gut!“

Hallenschau und Floristenwettbewerb in ehemaliger Klosterkirche vom 10.-13.09.2015

Ich/wir melde/n mich/uns hiermit an zur Teilnahme an dem o.g. Wettbewerb und werde/n folgende Aufgaben erfüllen

- |                                     |  |          |
|-------------------------------------|--|----------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Gestaltung des Pflichtthemas             | U 01.001 |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Floristische Umsetzung des Pflichtthemas | U 02.001 |
| <input type="checkbox"/>            | Tischschmuck                             | U 04.001 |
| <input type="checkbox"/>            | Florales Werkstück für eine Trauerfeier  | U 05.001 |
| <input type="checkbox"/>            | Pflanzarbeit                             | U 06.001 |
| <input type="checkbox"/>            | Das gebundene Werkstück                  | U 07.001 |

---

Name/Team-Bezeichnung

---

Firma/Unternehmen

---

Aufzählung Teilnehmer bei Team

---

Aufzählung Teilnehmer bei Team

---

Straße

---

PLZ, Ort

---

Telefon/Fax

---

Handy und Email,

---

Datum & Unterschrift

---

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen